Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 72 (1994)
Heft: 1

Vorwort: Editiorial : "Treffpunkt"-Aktion
Autor: Kilchherr, Franz

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Februar/März 1994, 72. Jahrgang, Nr. 1

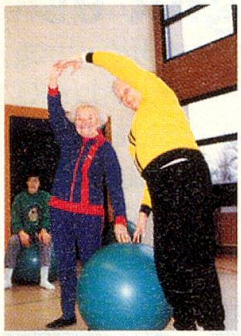

Foto: Marianna Glauser

Titelbild: «Wer rastet, der rostet» Zwei Damen der Altersturngruppe in Eschlikon TG haben sichtlich Freude, sich zu bewegen.

Report:
Der Seniorenmarkt gerät in Bewegung 4

Medizin:
Mit einem Stoma leben ... 8

Gesundheit:
Wer rastet, der rostet 12

Rätsel:
Erinnern Sie sich noch? 14
Kreuzworträtsel 14

Kollektiv-Abonnenten 18
Klein-Anzeigen 18

Denkzeit 23

Wohnen:
Mit «Senioren-Wohnen» selbständig wohnen 24

Aktiv 28
Liebe Redaktion 31
Mosaik 34
Reisen 40

Vor einem halben Jahrhundert 42

Bücher 44
Gedichte 46

Ratgeber:
Rund ums Geld 48
Bank 50
Recht 51
AHV 52
Medizin 54
Traumdeutung 54

Aktuell:
Prag-Reise (Eurag) 56
Altersleitbild 58

Unterwegs notiert 62

Lesermeinungen:
Ab wann soll man nicht mehr Auto fahren? 64

Zur Diskussion gestellt:
Die Schule früher 72

Leute wie wir:
Werner Gutmann (79)
Schriftsteller im Nebenamt 74

Veranstaltungen 78

Fotoausstellung Hans Peter Klauser: «Vor einem halben Jahrhundert» 82

Impressum 83

PRO SENECTUTE
Für das Alter

Redaktion Zeitlupe:
Schulhausstrasse 55
Postfach, 8027 Zürich
Telefon 01 / 202 68 10
Telefax 01 / 201 39 06

Herausgeber:
Pro Senectute
Zentralsekretariat, Zürich

«Treffpunkt»-Aktion

Es ist beeindruckend, wie viele von Ihnen sich auf den Aufruf in der letzten «Zeitlupe» gemeldet haben, wie viele Unterschriften gesammelt wurden. Bis zur Drucklegung dieser Ausgabe sind auf der Redaktion über 5000 Unterschriften zugunsten der Fernsehsendung «Treffpunkt» eingegangen. Herzlichen Dank dafür. Besonders möchte ich all jene erwähnen, die aus ihrer Einsamkeit heraus geschrieben und sich für die Sendung eingesetzt haben: Oft bedeutet die Sendung einen der wenigen Kontakte, die auch im hohen Alter noch geknüpft bleiben.

Doch der «Treffpunkt» hat keine Chance zu überleben, zu wenig hoch sei die Einschaltquote, so der Programmdirektor des Fernsehens DRS. Und da sehr vieles nur noch läuft, wenn es verkauft werden kann, muss der «Treffpunkt» eben sterben. Apropos Einschaltquoten: Diese werden von einem unabhängigen Meinungsforschungsinstitut auf wissenschaftlicher Grundlage erhoben. Könnte es nicht sein, dass die Bevölkerungsentwicklung den Meinungsforschern davonläuft und die älteren Personen untervertreten sind? Oder könnte es sein, dass das noch vorhandene Altersbild überholt ist, nach welchem alt gleichbedeutend mit arm und krank war?

Franz Kilchherr